

Fachhochschule Münster

Fachhochschule
Münster University of
Applied Sciences



Hüfferstraße 27
48149 Münster

Tel.: +49 (0)251 / 83-64700

E-Mail: SERVICEOFFICE@FHMUNSTER.DE

URL: WWW.FH-MUNSTER.DE

Fakten:

Studierende: 9.750

Schwerpunkt Fachbereiche: Wirtschaft, Ingenieurwesen, Gestaltung, sozial- und gesundheitsorientierte Dienstleistungen

Anzahl Studiengänge: mehr als 60 Studiengänge (Bachelor, Master, weiterbildende Master)

Fachbereiche: Architektur, Bauingenieurwesen, Chemieingenieurwesen, Design, Elektrotechnik und Informatik, Energie-Gebäude-Umwelt, Maschinenbau, Oecotrophologie, Pflege und Gesundheit, Physikalische Technik, Sozialwesen, Wirtschaft

Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen: Institut für Berufliche Lehrerbildung (IBL), Institut für Technische Betriebswirtschaft (ITB)

Die Hochschule:



Was 1971 als Zusammenschluss von staatlichen und privaten Bau- und Ingenieurschulen entstanden ist, hat sich längst zu einer praxisnahen, internationalen und interdisziplinären Hochschule entwickelt. Lehrende und Studierende tragen hier gleichermaßen zu einem erfolgreichen Transfer von wissenschaftlichen Erkenntnissen in die Praxis bei. Und das zahlt sich aus: Die Fachhochschule Münster ist die viergrößte und drittmittelstärkste Bildungseinrichtung ihrer Art in Deutschland.

Duales Studium an der Fachhochschule Münster

„Karriere im Doppelpack: Wer schon während des Studiums Unternehmensluft schnuppert, ist auf dem Arbeitsmarkt klar im Vorteil. Die Fachhochschule Münster hat deshalb eine Vielzahl von dualen Studiengängen, die ein Bachelorstudium mit einer Ausbildung oder vertiefenden Praxisphasen kombinieren, in ihr Programm aufgenommen. Die konkreten Erfahrungen im Betrieb qualifizieren die Studierenden gegenüber Mitbewerbern mit einem herkömmlichen Studium – auf diese Weise bietet das duale Studium einen entscheidenden Vorsprung bei

der Bewerbung um einen festen Arbeitsplatz. Viele Absolventen werden aufgrund ihrer hochqualifizierten Ausbildung sogar direkt vom Betrieb übernommen. Weitere Pluspunkte: Im Vergleich zu einer Ausbildung und einem späteren Studium ist die Zeit bei einem dualen Studium insgesamt deutlich kürzer. Zudem erhalten die Studierenden eines ausbildungintegrierten, dualen Studiums während der gesamten Studienzeit eine Vergütung durch das Unternehmen. In vielen Fällen übernimmt der Betrieb auch die Semesterbeiträge. Studierende der praxisintegrierten Studiengänge erhalten in der Regel während der Praxisphase eine Vergütung durch den Betrieb.



Ob Wirtschaft, Technik oder Soziales: Die Auswahl an dualen Studiengängen an der Fachhochschule Münster ist breit gefächert. Weitere Informationen gibt es unter www.fh-muenster.de/duales-studium.

Schwerpunkt Ingenieurwesen

Angesiedelt an den Standorten Münster, Steinfurt und Beckum bietet die FH Münster ein breites ingenieurwissenschaftliches und technisches Spektrum an. Dieser Schwerpunkt umfasst gleich sechs Fachbereiche: Bauingenieurwesen, Chemieingenieurwesen, Energie•Gebäude•Umwelt, Physikalische Technik, Maschinenbau sowie Elektrotechnik und Informatik.

Die Ausstattung der Labore auf dem neuesten Stand der Entwicklungen ermöglicht ein Studium, das optimal auf den Berufseinstieg vorbereitet. Regelmäßig erhalten Absolventen dieser Fächer Auszeichnungen. Sie sind gerngesehene Bewerber bei Unternehmen – national wie international.

Schwerpunkt Wirtschaft

Seinen Grundsatz „Wir bilden Qualität“ setzt der Fachbereich Wirtschaft erfolgreich in der Lehre um. Die Leitgedanken dabei sind Praxisorientierung, Internationalität und Forschungsqualität.

Kooperationen mit Unternehmen, Projektarbeiten und Praxissemester tragen zu einer bedarfsorientierten Ausbildung bei. Der Fachbereich lebt Internationalität durch intensiven Austausch mit ausländischen Hochschulen. Eine besondere Rolle nehmen hierbei die beiden internationalen Bachelorstudiengänge – das European Business Programme (EBP) und der Deutsch-Lateinamerikanische Studiengang Betriebswirtschaft (CALA – Carrera Alemán-Latinoamericana de Administración) – ein.

Unternehmenskooperationen, Publikationen und Transferprojekte treiben die anwendungsorientierte Forschung stetig voran.

Schwerpunkt Gestaltung

Kreativ eigene Gedanken und Konzepte umsetzen: Das können Studierende besonders gut in den Fachbereichen Design und Architektur. Beheimatet auf dem neu gestalteten Leonardo-Campus in Münster – einer ehemaligen preußischen Kaserne – entstehen hier innovative Ideen aus traditionellen Wurzeln. Beide Fächer blicken auf eine mehr als 100-jährige Geschichte zurück, zählten doch bereits ihre Vorgängerinstitutionen zu den besten in Deutschland. Heute richtet sich die zukunftsorientierte Ausbildung nach den Anforderungen eines globalen Arbeitsmarktes. Lehrende mit engen Kontakten in die Praxis geben den Studierenden immer wieder neue Impulse, um so ein eigenes gestalterisches Profil zu entwickeln.

Schwerpunkt sozial- und gesundheitsorientierte Dienstleistungen

Die Fachbereiche Oecotrophologie, Pflege und Gesundheit sowie Sozialwesen stellen den Menschen und seine Bedürfnisse in den Vordergrund. Die Ausbildungen berücksichtigen sowohl Aspekte des Wohlbefindens als auch der Ernährung. Die Bandbreite reicht dabei von Jugendhilfe, Sozialer Arbeit, Pflege- und

Gesundheitsmanagement bis hin zu Ernährungsberatung und Qualitätssicherung in der Lebensmittelindustrie.
Die erlernten Kompetenzen qualifizieren Studierende vor allem für Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens sowie für die Ernährungs- und Lebensmittelindustrie.

Kontakt: Service Office für Studierende
Hüfferstraße 27, Räume 0.71 - 0.74, 0.89
48149 Münster
Telefon: 0251 / 83-64700
Fax: 0251 / 83-64707
E-Mail: SERVICEOFFICE@FH-MUENSTER.DE
WWW.FH-MUENSTER.DE